



PARKDECKS & TIEFGARAGEN NEUBAU UND INSTANDSETZUNG

BUILDING TRUST



SIKA WELTWEIT FÜR SIE TÄTIG

SIKA AG

Die Sika AG mit Hauptsitz in Baar in der Schweiz, ist ein seit mehr als 100 Jahren global tätiger Hersteller von bauchemischen Produkten. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in über 100 Ländern, beschäftigt über 20.000 Mitarbeiter und produziert in über 200 Fabriken.

Im Jahre 1910 legte der aus Thüringen in Vorarlberg stammende Kaspar Winkler in Zürich den Grundstein zur heutigen Sika Gruppe. Er hatte erstmals ein chemisches Verfahren zur Beschleunigung des Abbindens und Erhärtens von Zement, Mörtel und Beton entwickelt. Sein erstes Produkt Sika-1, ein Zusatzmittel für wasserdichten Mörtel, wird auch heute noch verwendet.

Die Kernkompetenzen von Sika sind Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen, sowohl im Bau wie auch in der Industrie. Sika ist weltweit führend als Partner der Bauwirtschaft in den Bereichen Forschung und Entwicklung von Industriefußbodensystemen, insbesondere für die Anwendungsbereiche Parkdecks und Tiefgaragen.

SIKA ÖSTERREICH

Eine starke und regional orientierte Organisation sowie ein hochqualifiziertes Team vor Ort bei Kunden sind die Basis unseres Erfolgs. Mit hochwertigen Produkt- und Serviceleistungen sind wir der ideale Partner für Architekten, Planer, Handwerker und den Handel sowie für die industrielle Fertigung in ganz Österreich.

Über 180 Mitarbeiter an sechs Standorten kümmern sich um Ihre Wünsche und Projekte. Egal wo Sie sind, mit unseren Experten in Bludenz, Graz, Traun, Villach, Wien und Wolfurt ist immer ein kompetenter Mitarbeiter in Ihrer Nähe!

INHALT

04 Warum Fahrflächen beschichten?

Vorteile von Sikafloor® Parkdeckbeschichtungen

05 Optische Gestaltung und Reinigungsfähigkeit

06 Sika - der richtige Partner

Auswahl des Beschichtungssystems

07 Geprüfte Sika Beschichtungssysteme

08 Sika Beschichtungssysteme für befahrbare Verkehrsflächen

11 Sika® FloorJoint PDRS - korrosionsfreie Fugenprofile

12 Detaillösungen für Anschlüsse

13 Sika One Shot Parkdeck-System

15 Systemkomponenten für den Schutz und die Instandsetzung von Parkdecks und Tiefgaragen

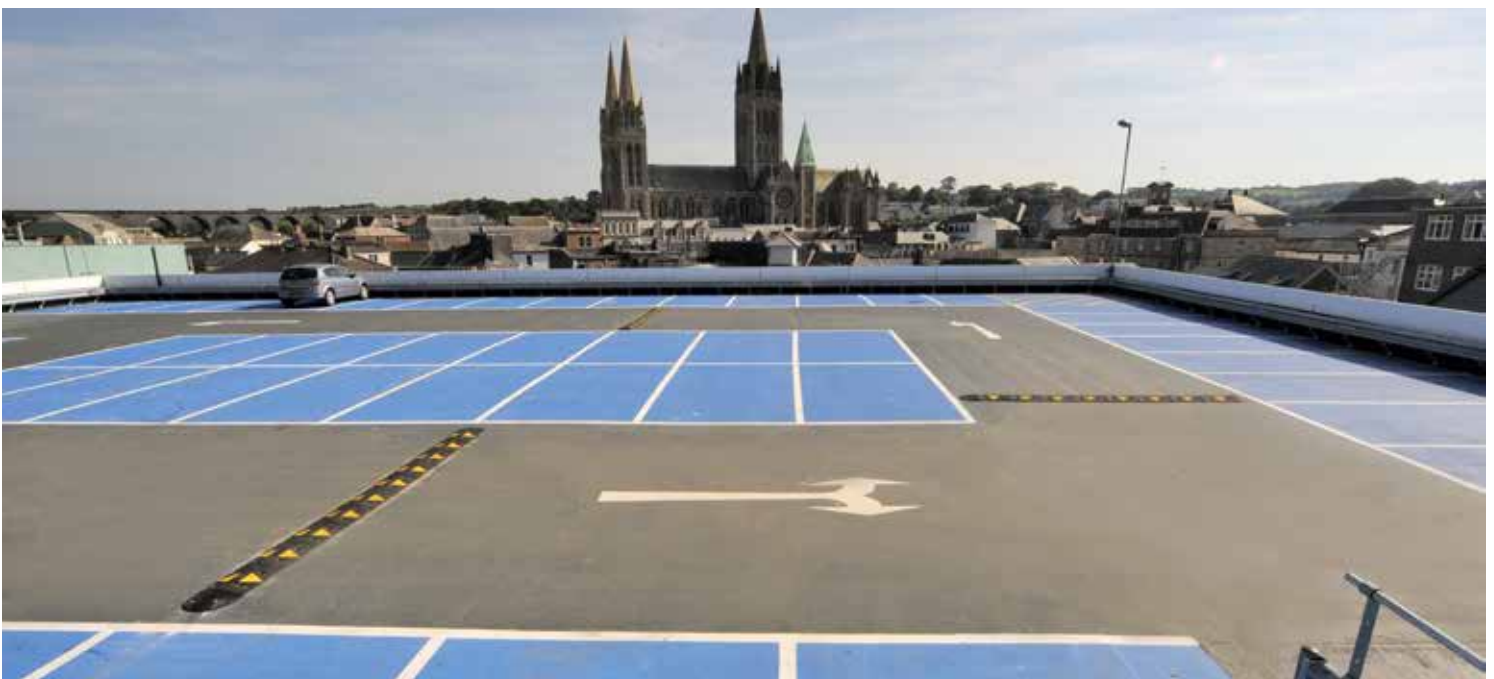
WARUM FAHRFLÄCHEN BESCHICHTEN?

PARKHÄUSER UND TIEFGARAGEN sind für die Infrastruktur einer Stadt heute ebenso wichtig wie die Straßen selbst. Nur wenn langfristig jeder Quadratmeter zur Verfügung steht, bleiben die Kosten für Eigentümer, Betreiber und Kunden in vertretbarer Höhe. Technische und wirtschaftliche Optimierung bei der Planung und der Ausführung stehen im Vordergrund.

Weiträumige Parkhausflächen sind hohen Dauerbelastungen durch Witterung, Wasser, aggressive Tausalze und mechanische Beanspruchung ausgesetzt. Diese Flächen sind in hohem Maße riss- und korrosionsgefährdet. Risse führen durch Feuchtigkeitseintritte zur Unbenützbarkeit darunter liegender Parkflächen. Korrosionsschäden an Stahlbetonzwischendecken, verursacht durch Chloride aus Streusalzen, können zu statischen Problemen hinsichtlich Standsicherheit und Tragfähigkeit führen.

MODERNE BESCHICHTUNGEN VERHINDERN FEUCHTIGKEITS- EINTRITTE UND KORROSION AN STAHLBETONBAUTEILEN.

Für die langfristige Nutzung von Stahlbetonbauwerken gewinnen daher die Aspekte Abdichtung und Instandsetzung zunehmend an Bedeutung. Helle und saubere Parkhausflächen vermitteln Sicherheit und werden öfters frequentiert. Optisch ansprechende Beschichtungen sind dafür die erste Wahl.



VORTEILE VON Sikafloor® PARKDECKBESCHICHTUNGEN

Sika Parkdeck- und Garagen-Beschichtungssysteme sind in Bezug auf die Gesamtnutzungsdauer im Vergleich zu asphalt- und zementgebundenen Oberflächen wesentlich kostengünstiger. Die hohe Rissüberbrückung, die Kälteelastizität bis -20°C , die Beständigkeit gegenüber Treibstoffen, Ölen und Chloriden sowie die Rutsicherheit und der sehr gute Abriebwiderstand sind technische Eigenschaften, die für sich sprechen.

Darüber hinaus bieten Sikafloor® Beschichtungssysteme eine dauerhafte, fugenlose und direkt befahrbare Abdichtung. Das gute Verbundverhalten zum Untergrund verhindert Unterläufigkeiten. Die geringe Schichtdicke sorgt für eine optimale Bauwerkshöhenutzung und eine Vielzahl von verfügbaren Farben ermöglicht benutzerfreundliche und phantasievolle Gestaltungsmöglichkeiten.

OPTISCHE GESTALTUNG UND REINIGUNGSFÄHIGKEIT

Durch Öl in Kombination mit Feuchtigkeit und Staub kommt es insbesondere im Bereich der Stellplätze zu Verschmutzungen. Daher haben sich helle bis mittlere Grautöne für den Boden bestens bewährt (z. B. RAL 7032 - kieselgrau). Es sind aber auch viele andere Farbtöne möglich – ein erhöhter

Reinigungsaufwand hinsichtlich Frequenz und Intensität muss berücksichtigt werden. Helle Bodenflächen ermöglichen eine sparsamere Beleuchtung und senken dadurch die Stromkosten.



SIKA - DER RICHTIGE PARTNER

IN ÖSTERREICH wurden bereits mehr als 3 Millionen Quadratmeter direkt befahrbare Parkdeckflächen mit Sika Systemen ausgeführt. Sika bietet eine umfassende Beratung bei der Systemauswahl für Beschichtungen und Abdichtungen unter Berücksichtigung der gültigen Normen und Richtlinien. Dabei wird besonders auf die geforderte Rissbreitenbeschränkung und die Rissüberbrückungsfähigkeit der verschiedenen

Systeme geachtet. Auch die Lösungen rund um Entwässerung, Konzepte zur Herstellung geeigneter Untergründe im Neubau, umfassende Gesamtsanierungskonzepte für Parkdecks, die Unterstützung bei der Ausführung und Qualitätssicherung sowie Erstellung von Leistungsverzeichnissen werden angeboten.

WELTWEIT WURDEN MEHR ALS 15 MILLIONEN QUADRATMETER PARKDECKFLÄCHEN MIT SIKA PRODUKTEN BESCHICHTET.



* Das Sondersystem in Ergänzung zu OS 8 gem. DAfStb

AUSWAHL DES BESCHICHTUNGSSYSTEMS

RISSÜBERBRÜCKUNG

Bei der Rissüberbrückungsfähigkeit von Beschichtungssystemen unterscheidet man die Begriffe „statisch“ und „dynamisch“ rissüberbrückend. Die Prüfparameter für befahrbare rissüberbrückende Beschichtungen werden in der RiLi DAFStb 2001 (Richtlinie des deutschen Ausschusses für Stahlbeton) für die Oberflächenschutzsysteme OS 11 und OS 13 geregelt.

STATISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Risse können sich einmalig um 0,1 Millimeter aufweiten. Dies entspricht der Spätschwindung.

DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Risse im Untergrund können sich immer wieder aufweiten und verengen. Im Parkdeck werden diese Bewegungen durch Temperaturwechsel und überlagerte Verkehrslast hervorgerufen.

Diesen Anforderungen entsprechen die Systeme OS 11 und OS 10.

NORMEN UND RICHTLINIEN

Die österreichische Richtlinie „Befahrbare Verkehrsflächen in Garagen und Parkdecks“ ist die bautechnische Grundlage für die Auswahl von Abdichtungssystemen und Betonsorten. Die RiLi DAFStb 2001 „Richtlinie des deutschen Ausschusses für Stahlbeton“ regelt die Eigenschaften von rissüberbrückenden Parkdeckbeschichtungen.

Die österreichische Richtlinie „Industrieböden aus Reaktionsharz“ ist ein unverzichtbarer Bestandteil der Qualitätssicherung durch Eigen- und Fremdüberwachung im Zuge der Bauausführung. Auch alle anderen bau- und brandtechnisch relevanten Normen werden von Sika in ihren Konzepten und Systemen berücksichtigt.

Für Betoninstandsetzungsmaßnahmen ist die österreichische Richtlinie „Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton“ anzuwenden.

GEPRÜFTE SIKA BESCHICHTUNGSSYSTEME

FÜR ERDBERÜHRTE TIEFGARAGEN, ZWISCHEN- UND FREIDECKS

SIKA BESCHICHTUNGSSYSTEME ÜBERZEUGEN DURCH:

- Haftfestigkeit am Untergrund nach Temperaturwechsel
- Abriebfestigkeit
- Brandverhalten
- Chemische Beständigkeit
- Frost-Tau-Wechselbeanspruchung
- Rutschfestigkeit
- CO₂-Dichtigkeit
- Kapillare Wasseraufnahme und Dichtigkeit
- Schlagfestigkeit

| EINSATZBEREICHE | SYSTEM OS 8 STARR | SYSTEM OS 8 plus * STATISCH | SYSTEM OS 10 DYNAMISCH | SYSTEM OS 11a DYNAMISCH | SYSTEM OS 11b DYNAMISCH | SYSTEM OS 13 STATISCH | SIKA SPEZIAL-SYSTEM |
|--|-------------------|-----------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------------------|---------------------|
| Rissüberbrückungsfähigkeit RiLi DAFStb (in mm) | - | < 0,25 | 0,4 | 0,3 | 0,3 | 0,1 | - |
| Gemessen bei °C | - | -10 | -20 | -20 | -20 | -10 | - |
| Inspektionen / Jahr gem. öbv-Richtlinie | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 |
| Erdberührte Bodenplatte | ✓ | ✓ | | | ✓ | ✓ | |
| Zwischendecke | | | ✓ | | ✓ | | |
| Freideck | | | ✓ | ✓ | | | |
| Rampe | ✓ | ✓ | | | | | ✓ |

* Das Sondersystem in Ergänzung zu OS 8 gem. DAFStb

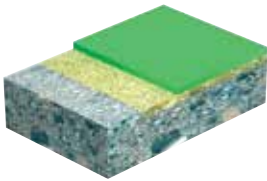
SIKA BESCHICHTUNGSSYSTEME FÜR BEFAHRBARE VERKEHRSFLÄCHEN

INDIVIDUELLE MOBILITÄT ist ein hohes Gut in modernen Gesellschaften. Das führt auch zu einem steigenden Verkehrsaufkommen – mehr Fahrzeuge sind auf den Straßen unterwegs. Damit einhergehend steigt der Bedarf an Parkraum. Für die sichere Unterbringung der Fahrzeuge muss sich die Bausubstanz eines Parkhauses in einem tadellosen Zustand befinden. Durch thermische, mechanische und chemische Belastungen werden Fahr- und Parkflächen in Parkhäusern stark

beansprucht. Bewehrungsstähle in Decken, Wänden und Stützen korrodieren aufgrund des Eindringens von Schadstoffen. Auch der unablässig voranschreitende Vorgang der Carbonatisierung bewirkt eine Depassivierung des Betonstahls und kann so die Bausubstanz gefährden. Sika bietet ein Produktprogramm für den Schutz von Betontragwerken – für den Neubau und die Instandsetzung von Parkdecks und Tiefgaragen.

SYSTEME IN ANLEHNUNG AN DIE RICHTLINIEN DES DEUTSCHEN AUSSCHUSSES FÜR STAHLBETON UND LAUT ÖSTERREICHISCHER RICHTLINIE „BEFAHRBARE VERKEHRSFLÄCHEN IN GARAGEN UND PARKDECKS“

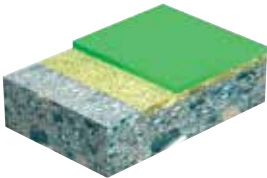
ERDBERÜHRTE BODENPLATTE



SYSTEM OS 8 - STARR

Sika® Multidur-EB 14 AT | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 2,5 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-378 |

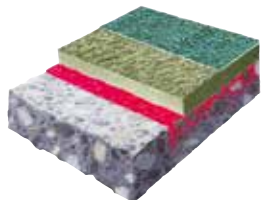


SYSTEM OS 8 plus * - STATISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Sika® Multidur-EB 38 DE | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 2,5 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-591 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-591 |

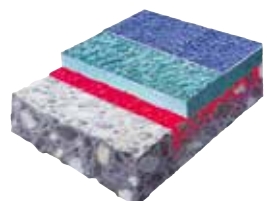
* Das Sondersystem in Ergänzung zu OS 8 gem. DAfStb



SYSTEM OS 11b - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Sika® Multiflex-PB 56 | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 4,0 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-376 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-359 / -378 |



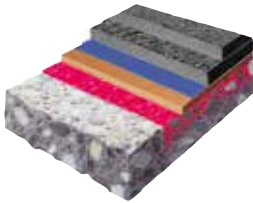
SYSTEM OS 13 - STATISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Sika® Multiflex-PB 57 | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 2,5 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-377 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-378 |

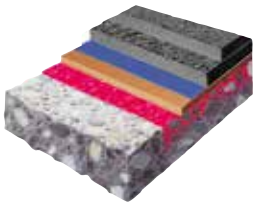
Die Systeme OS 8 und OS 13 sind dann gemäß öbv-Richtlinie Garagen und Parkdecks zulässig, wenn keine Risse mehr zu erwarten sind und 2 mal jährlich eine Inspektion stattfindet (Inspektionsbuch).

ZWISCHENDECKE



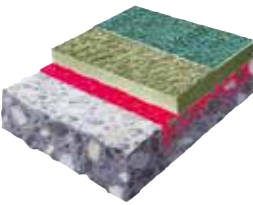
SYSTEM OS 10 - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND (SPACHTELBAR) Sikafloor® Multiflex-PB 59/59 UV | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 6,0 mm

| | |
|--------------------|---------------------------------------|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 |
| Schwimmschicht: | Sikafloor®-376 |
| Verschleißschicht: | Sikafloor®-377 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-378 / -359 |



SYSTEM OS 10 - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND (SPRITIZBAR) Mindestschichtdicke gem. DAfStb mind. 2 mm + Gussasphalt / Walzasphalt

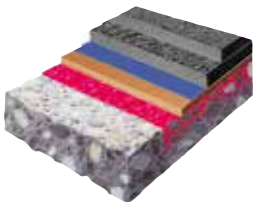
| | |
|---------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Abdichtungsschicht: | Sikalastic®-851 |
| Haftschicht: | Sikalastic®-823 / -827 HT / Sika® Concrete Primer / Sikalastic®-8901 |
| Schutzschicht: | Gussasphalt / Walzasphalt |



SYSTEM OS 11b - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND Sika® Multiflex-PB 56 | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 4,0 mm

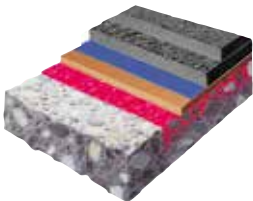
| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-376 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-359 / -378 |

FREIDECK



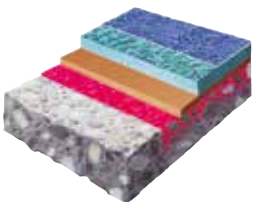
SYSTEM OS 10 - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND (SPACHTELBAR) Sikafloor® Multiflex-PB 59/59 UV | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 6,0 mm

| | |
|--------------------|---------------------------------------|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 |
| Schwimmschicht: | Sikafloor®-376 |
| Verschleißschicht: | Sikafloor®-377 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-378 / -359 |



SYSTEM OS 10 - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND (SPRITIZBAR) Mindestschichtdicke gem. DAfStb mind. 2,0 mm + Gussasphalt / Walzasphalt

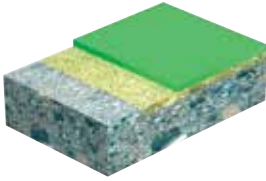
| | |
|---------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Abdichtungsschicht: | Sikalastic®-851 |
| Haftschicht: | Sikalastic®-823 / -827 HT / Sika® Concrete Primer / Sikalastic®-8901 |
| Schutzschicht: | Gussasphalt / Walzasphalt |



SYSTEM OS 11a - DYNAMISCH RISSÜBERBRÜCKEND Sika® Multiflex-PB 56 | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 4,5 mm

| | |
|--------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Schwimmschicht: | Sikalastic®-376 |
| Verschleißschicht: | Sikafloor®-377 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-359 / -378 |

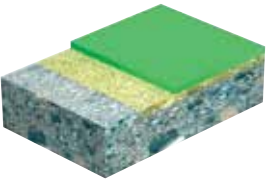
RAMPE



SYSTEM OS 8 - STARR

Sika® Multidur-EB 14 AT | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 2,5 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-378 |

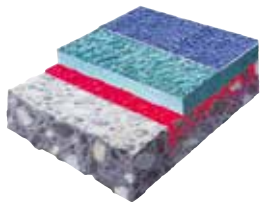


SYSTEM OS 8 plus * - STATISCH RISSÜBERBRÜCKEND

Sika® Multidur-EB 38 DE | Mindestschichtdicke gem. DAfStb 2,5 mm

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | Sikafloor®-591 + Quarzsandeinstreuung |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-591 |

* Das Sondersystem in Ergänzung zu OS 8 gem. DAfStb



SYSTEM MIT EXTREMER VERSCHLEISSFESTIGKEIT

Sika® Sondersystem | Mindestschichtdicke > 2,5 mm (mehrlagig möglich)

| | |
|-------------------|--|
| Grundierung: | Sikafloor®-156 / -161 + Quarzsandeinstreuung |
| Einstreuschicht: | SikaCor® Elastomatic TF mit Durop-Einstreuung für extreme Verschleißfestigkeit |
| Deckbeschichtung: | Sikafloor®-354 / -359 / -378 |



Sika® FloorJoint PDRS - KORROSIONSFREIE FUGENPROFILE

BODENFUGEN in Parkhäusern sind sowohl im Neubau als auch in der Instandsetzung eine große Herausforderung. Neben der Wasserdichtigkeit spielen bei modernen Bauten immer mehr Ästhetik und Komfort eine zentrale Rolle. Traditionelle Lösungen aus Metall stoßen vermehrt an ihre Grenzen, wenn es um Korrosionsschutz oder um komplizierte Fugenverläufe geht.

VORTEILE

- Lebenslange Korrosionsfreiheit
- Praktisch unsichtbar, kann mit vielen Sikafloor® Systemen überarbeitet und dem Belag angepasst werden
- Einfacher Einbau, einfache Reparatur
- Wasserdicht durch die separate Abdichtungsebene
- Abdichtungsebene kann nicht beschädigt werden
- Einfache Lösung auch für den Übergang vom Boden zur Wand

Sika® FloorJoint PDRS Fugensystem bietet eine Reihe von Vorteilen. Das vorgefertigte Profil aus kohlefaserverstärktem Polymerbeton passt sich nahtlos an die angrenzenden Kunstharzbeläge an. Und es bleibt ein Leben lang korrosionsfrei.

ANWENDUNG

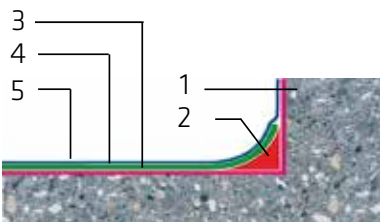
Komplizierte Fugenverläufe können durch einfaches Zuschneiden realisiert werden. Wegen der flachen Bauteile sind nur minimale Vertiefungen in die Betonkonstruktion nötig. Bei geforderter Wasserdichtigkeit wird unter das Profil eine separate Abdichtungsebene eingebaut, welche optimal auf Sika® FloorJoint PDRS abgestimmt ist. Das Resultat ist eine wasserdichte und an den Boden durch Schleifen anpassbare Fugenkonstruktion, die geräuscharm und nahezu erschütterungsfrei überfahren werden kann.



DETAILLÖSUNGEN FÜR ANSCHLÜSSE



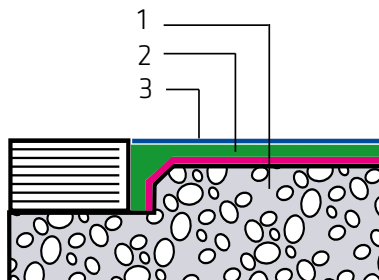
HOHLKEHLE MIT HOCHZUG UM SÄULEN, IM ICHSENBEREICH BODEN-WAND, BEI SCHRAMM-BORDEN



- 1 Konstruktionsbeton
- 2 Sika Epoxidharz Hohlkehle
- 3 Sikafloor® Grundierung
- 4 Sikafloor® Einstreuschicht
- 5 Sikafloor® Deckbeschichtung



ANSCHLUSS AN METALLTEILE, Z. B. GULLY, RINNEN ETC.



- 1 Konstruktionsbeton
- 2 Sikafloor® Grundierung
- 3 Sikafloor® Beschichtung



MARKIERUNG

Um einen sicheren Verkehrsablauf zu gewährleisten und auch noch nach Jahren ein zufriedenstellendes optisches Erscheinungsbild sicherzustellen (kein Verschmutzen oder Abblättern der Markierung), bietet Sika systemkonforme Markierungen an, die händisch oder maschinell aufgetragen werden können.

SIKA ONE SHOT PARKDECK-SYSTEM

1 TAG STATT 1 WOCHE. Das Sika One Shot System leitet eine neue Ära der Parkdeckbeschichtung ein. Was mit herkömmlichen Verfahren eine Woche dauerte, lässt sich heute an einem

einigen Tag bewerkstelligen. Das verkürzt den Betriebsunterbruch massiv, hält die Stillstandskosten minimal und senkt gleichzeitig den Personal- und Arbeitsaufwand.

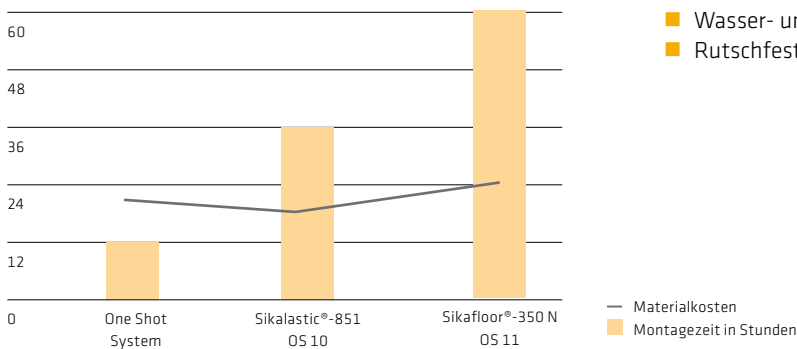
DAS EINZIGARTIGE SYSTEM FÜR PARKDECKS UND TIEFGARAGEN

- Neue und innovative Verarbeitungsmethode
- Widerstandsfähig gegen chemische Einflüsse, Öle, Streusalz und Regenwasser
- Für stark genutzte Parkhäuser und Tiefgaragen geeignet
- Eine Kombination von bewährten Technologien

VORTEILE DES NEUEN ONE SHOT SYSTEMS

- Zeitsparend: Sehr kurze Einbauzeit - 1 Tag statt 1 Woche
- Materialsparend: Geringer Verbrauch des Verschleiss- oder Einstreumaterials im Vergleich zu herkömmlichen manuellen Methoden (ca. 1,5 - 3 kg anstatt 6 - 8 kg)
- Überschüssiger Sand muss nicht entfernt werden, da der Sand vollständig gebunden ist
- Geringer Personaleinsatz
- Hohe Beständigkeit
- Schnelle Aushärtung
- Hochflexibles System
- Wasser- und Witterungsbeständigkeit
- Rutschfestigkeit

SYSTEMVERGLEICH



GRUNDIERUNG UND DICHTSCHICHT hwO (hauptwirksame Oberflächen- schutzschicht)



8:00 UHR

Grundieren mit schnellhärtendem Sika® Concrete Primer. Im Anschluss wird die wasserdichte Membran Sikalastic®-8800 appliziert.

VERSCHLEISS- ODER EINSTREU- SCHICHT



12:00 UHR

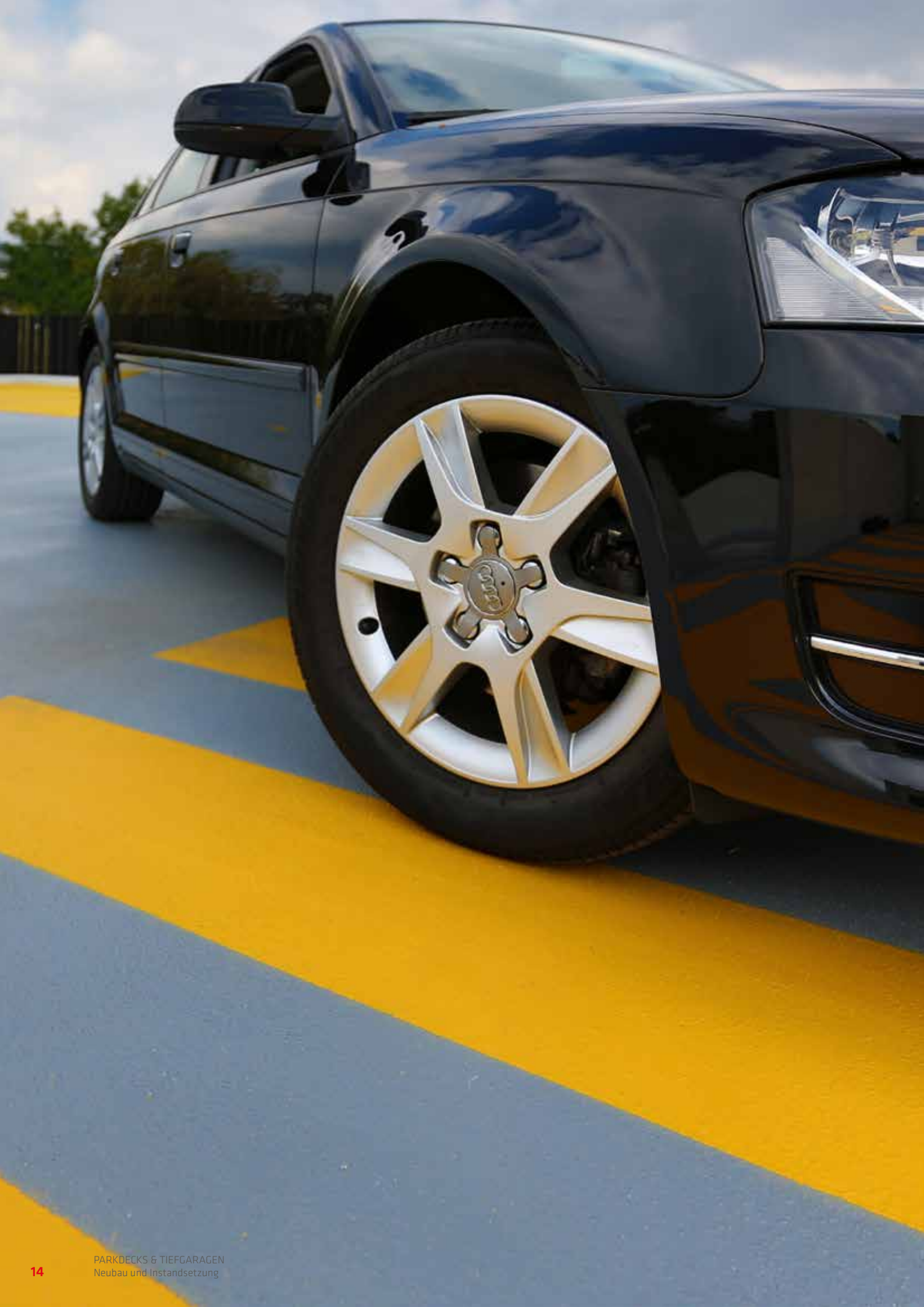
Aufspritzen der Verschleißschicht Sikalastic®-8800 bei gleichzeitigem Einblasen des Granulates, um eine rutschfeste Oberfläche zu schaffen.

VERSIEGELUNG ODER DECKSIEGEL



14:30 UHR

Auftragen der Deckschicht.



SYSTEMKOMPONENTEN FÜR DEN SCHUTZ UND DIE INSTANDSETZUNG VON PARKDECKS UND TIEFGARAGEN



BETONINSTANDSETZUNGSSYSTEME

Schäden im Stahlbeton – insbesondere Lochfraßkorrosion infolge von Chlorideinwirkung – können zu statisch relevanten Schäden führen, die die Standsicherheit gefährden können. Daher ist im Vorfeld eine Bewertung des Ist-Zustandes durch erfahrene Fachleute durchzuführen.

Wesentliche Sika Systemkomponenten:

- Korrosionsschutz: SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®
- Instandsetzungsmörtel: Sika MonoTop®-412 Eco Sika MonoTop®-452 N
- Rissinjektion: Sika® Injektion-107



FLÄCHIGE BETON-VERBUNDABDICHTUNG

Das SikaProof® A System ist eine sichere, flexible und rissüberbrückende Frischbetonverbundabdichtung. Sie kann auf der Baustelle aber auch im Fertigteilwerk appliziert werden.

Sika System:

- SikaProof® A

Zubehör:

- SikaProof® Tape-150 A
- SikaProof® ExTape-150
- SikaProof® FixTape-50
- SikaProof® Patch-2008
- SikaProof® MeetalSheet
- SikaMelt®-9175
- SikaProof® Primer-01



TRAGWERKSVERSTÄRKUNG

Schäden infolge von Bewehrungskorrosion oder Lasterhöhungen können eine nachträgliche Tragwerksverstärkung erforderlich machen.

Sika Systemlösungen:

- Sika® CarboDur® S / M – CFK-Lamellen
- Sika® CarboShear L Lamellen
- SikaWrap® - Gewebe



SCHUTZ VON STAHLBAUTEILEN

Für den Korrosions- und Brandschutz von Stahl sind Beschichtungssysteme oftmals die wichtigsten, häufig die einzig praktikablen Verfahren. Durch besondere Produktabstimmung und jahrzehntelange Erfahrung bieten wir praxistaugliche, robuste und wirtschaftliche Beschichtungssysteme in den verschiedenen Anwendungsgebieten an.

- Korrosionsschutz: SikaCor®
- Brandschutz: Sika® Unitherm®

WELTWEITE SYSTEMLÖSUNGEN FÜR BAU UND INDUSTRIE



FLACHDACHABDICHTUNG



BETONZUSATZMITTEL



BAUWERKSABDICHTUNG



BODENBESCHICHTUNG



KLEBEN UND DICHTEN AM BAU



BETONSCHUTZ UND INSTANDHALTUNG



TUNNELBAU



KLEB- UND DICHTSTOFFE FÜR DIE INDUSTRIE



SERVICE UND BERATUNG AUF DER BAUSTELLE

WER SIND WIR

Sika AG ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie mit Konzernsitz im schweizerischen Baar.

Sika ist führend in der Produktion und Entwicklung von Systemen und Produkten zum Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen in der Bau- und Fahrzeugindustrie. Das Sika Produktportfolio umfasst hochwertige Betonzusatzmittel, Spezialmörtel, Dicht- und Klebstoffe, Dämpf- und Verstärkungsmaterialien, industrielle und dekorative Bodensysteme, Systeme zur Dachabdichtung sowie Materialien für die Abdichtung im Tief- und Ingenieurbau. Sika ist weltweit in über 100 Ländern mit mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich.

Als Tochterunternehmen der Sika AG ist die Sika Österreich GmbH seit 80 Jahren der führende Anbieter von bauchemischen Produktsystemen und industriellen Dicht- und Klebstoffen in Österreich. Sika Österreich hat sich zur Aufgabe gemacht, Lösungen für nachhaltiges Bauen im Wassermanagement, Energieeffizienz und Klimaschutz anzubieten. Sika Österreich ist Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI).



Vor Verarbeitung unserer Produkte konsultieren Sie bitte das aktuellste Produktdatenblatt.

SIKA ÖSTERREICH GMBH

Bingser Dorfstraße 23
6700 Bludenz
www.sika.at

Telefon: +43 5 0610 0
Fax: +43 5 0610 1951
E-Mail: info@sika.at

BUILDING TRUST

